

HIV-Neuinfektionen zurückgegangen

Genf. Die Vereinten Nationen (UN) sehen große Fortschritte im weltweiten Kampf gegen Aids. »Ein Ende dieser Epidemie ist möglich«, sagte der Direktor des UN-Programms zur Aids-Bekämpfung (UNAIDS), Michel Sidibé, am Mittwoch. Wie aus dem in Genf vorgestellten UNAIDS-Jahresbericht hervorgeht, sank die Zahl der HIV-Neuinfektionen 2013 auf geschätzte 2,1 Millionen. 2001 waren es noch 3,4 Millionen. Enorme Fortschritte seien vor allem bei der Verhinderung von Neuansteckungen bei Kindern erzielt worden. 2013 waren weltweit insgesamt 35 Millionen Menschen mit dem Erreger der Immunschwächekrankheit infiziert. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/223156.hiv-neuinfektionen-zurueckgegangen.html>